



Einführung in das  
Toolkit für Eltern  
IO1  
Workshop 1

**EMPOWER**  
Building Resilience to Address Domestic Violence



Phase 2 - Workshop 1 (3 Std. 30 Min.)			
Beschreibung der Lernaktivitäten	Zeitplan (Minuten)	Erforderliche Materialien/Ausrüstung	Beurteilung/ Bewertung
<p><b>Lernen von Angesicht zu Angesicht - Einführung der Instrumente des Toolkits</b></p> <p>Der Moderator beginnt die Sitzung, indem er alle Teilnehmer zum Workshop willkommen heißt. Der Moderator reicht das Anmeldeformular an alle Teilnehmer weiter.</p> <p>Eisbrecher - Der Moderator kann alle Teilnehmer bitten, sich vorzustellen und die Dinge zu nennen, die sie am liebsten tun, zum Beispiel.</p> <p>Der Moderator kann die Sitzung beginnen, indem er die <b>PowerPoint-Präsentation zu Phase 2, Folien 2-3</b>, vorstellt. Diese beiden Folien erklären das bevorstehende Programm und was die erwachsenen Lernenden/Eltern erwarten können.</p> <p><b>Folie 4:</b> Einführung in das Hauptthema.</p>	<p><u>10 Minuten</u></p> <p><u>15 Minuten</u></p> <p><u>10 Minuten</u></p> <p><u>10 Minuten</u></p>	<p>Schulungsraum mit IT-Ausstattung</p> <p>Flipchart und Stifte</p> <p>Anmeldungsbogen</p> <p>Stifte und Notizzettel für die Teilnehmer</p> <p>Phase 2 - Workshop 1 PowerPoint-Präsentation</p>	<p>Der Moderator stellt Fragen, um das Verständnis sicherzustellen.</p> <p>Die Eltern können alle Details klären.</p>
<p><b>Folie 5-9:</b> Der Moderator fährt zuerst mit <b>Folie 5</b> fort und nutzt die Folie, um das Thema der Comics einzuleiten. Auf den folgenden Folien wird das Thema dann ausführlicher erklärt. Auf <b>Folie 9</b> wird die Geschichte des Namens erklärt.</p>	<p><u>15 Minuten</u></p>	<p>Schulungsraum mit IT-Ausstattung</p> <p>Flipchart und Stifte</p> <p>Stifte und Notizzettel für die Teilnehmer</p>	<p>Der Moderator stellt Fragen, um das Verständnis sicherzustellen.</p> <p>Die Eltern können alle Details klären.</p>



<p><b>Folie 10:</b> Die Moderatorin/der Moderator stellt die Comic-Ansätze auf <b>Folie 10</b> vor.</p> <p><b>Folie 11-15</b> Der Moderator wird jeden der Ansätze im Detail erläutern.</p> <p><b>Folie 16-19</b> Der Moderator führt auf <b>Folie 16</b> in das Thema der digitalen Zeitschriften ein.</p> <p>Auf <b>Folie 17</b> erklärt der Moderator, für wen die digitalen Magazine in diesem Projekt bestimmt sind und welche Themen je nach Alter vermittelt werden.</p> <p>Auf <b>Folie 18</b> das Gleiche, aber angepasst an das Alter der Zielgruppe.</p> <p>In <b>Folie 19</b> werden einige Kommentare vorgestellt, die eine Gruppendiskussion eröffnen können.</p>	<p><u>30 Minuten</u></p>		
<p><b>Folien 20-24:</b> Der Moderator stellt das Themen-Hörbuch für Eltern vor.</p> <p>Auf <b>Folie 21</b> werden die Teilnehmer zunächst neugierig gemacht, damit sie sich auf das Thema einlassen und neugierig werden.</p> <p>Auf den folgenden <b>Folien 22-24</b> wird genauer erklärt, was sie sind, wofür sie da sind und welche Themen den Eltern präsentiert werden.</p>	<p><u>10 Minuten</u></p>	<p>Schulungsraum mit IT-Ausstattung</p> <p>Flipchart und Stifte</p> <p>Stifte und Notizzettel für die Teilnehmer</p>	<p>Der Moderator stellt Fragen, um das Verständnis sicherzustellen.</p> <p>Die Eltern können alle Details klären.</p>

<p><b>Folie 25: Aktivität 1.1 Vor- und Nachteile digitaler Werkzeuge</b></p> <p><b>Anweisungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geben Sie jedem ein Blatt mit der Aufgabe.</li> <li>• Bitten Sie alle Teilnehmer, in die entsprechenden Tabellen zu schreiben.</li> <li>• Wenn alle fertig sind, bitten Sie einen nach dem anderen, zu sagen, was Sie geschrieben haben.</li> <li>• Bitten Sie die Gruppe, die Schlussfolgerungen gemeinsam zu diskutieren.</li> </ul>	<p><u>30 Minuten</u></p>	<p>Schulungsraum mit IT-Ausstattung</p> <p>Flipchart und Stifte</p> <p>Stifte und Notizzettel für die Teilnehmer</p>	<p>Der Moderator stellt Fragen, um das Verständnis sicherzustellen.</p> <p>Die Eltern können alle Details klären.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pause</li> </ul>	<p><u>15 Minuten</u></p>		
<p><b>Workshop 1 - Teil 2: Digitale Werkzeuge in einer familiären Lernumgebung</b></p> <p><b>Entwickeln und Lernen Folie 26-30</b></p> <p><b>Folie 26</b> - Der Moderator heißt die Eltern wieder willkommen und stellt den zweiten Teil des Workshops vor. Der Moderator erklärt, dass die Eltern über digitale Werkzeuge in einer Familie lernen werden.</p> <p>Die Eltern sehen sich ein Video an (Folie 27), in dem es darum geht, wie man Kinder ermutigt, sich Zeit für ihre Eltern zu nehmen.</p>	<p><u>10 Minuten</u></p> <p><u>10 Minuten</u></p>	<p>Schulungsraum mit IT-Ausstattung</p> <p>Flipchart und Stifte</p> <p>Stifte und Notizzettel für die Teilnehmer</p>	<p>Der Moderator stellt Fragen, um das Verständnis sicherzustellen.</p> <p>Die Eltern können alle Details klären.</p>
<p><b>Folien 28 - 30</b> Der Moderator gibt Beispiele dafür, wie Familienmomente gemäß dem Video gefördert werden können.</p> <p>Auf den Folien 29-30 werden die häufigsten Verhaltensweisen je nach Alter erklärt und den Eltern</p>	<p><u>10 Minuten</u></p>	<p>Schulungsraum mit IT-Ausstattung</p> <p>Flipchart und Stifte</p>	<p>Der Moderator stellt Fragen, um das Verständnis sicherzustellen.</p>



Ratschläge gegeben, wie sie mit dem Verhalten ihrer Kinder umgehen sollen.		Stifte und Notizzettel für die Teilnehmer	Die Eltern können alle Details klären.
<p><b>Folie 31: Aktivität 1.2 Wie wichtig sind digitale Werkzeuge in einer vertrauten Lernumgebung?</b></p> <p><b>Anweisungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilen Sie die Eltern in kleine Gruppen ein und verteilen Sie das Arbeitsblatt 1.2.</li> <li>• Bitten Sie jede Gruppe, eine Person zu benennen, die Notizen auf einem Flipchart macht.</li> <li>• Bilden Sie Gruppen, um zu diskutieren und die Fragen der Gruppe zu beantworten.</li> <li>• Bitten Sie jede Gruppe um ein Feedback zu dem, was sie diskutiert hat.</li> <li>• Bitten Sie die Eltern, einzeln über die gestellten Fragen nachzudenken.</li> </ul>	<u>40 Minuten</u>	<p>Schulungsraum mit IT-Ausstattung</p> <p>Flipchart und Stifte</p> <p>Stifte und Notizzettel für die Teilnehmer</p>	<p>Der Moderator stellt Fragen, um das Verständnis sicherzustellen.</p> <p>Die Eltern können alle Details klären.</p>
<b>Abschluss von Phase 2 Workshop 1</b>			
<b>Gesamtdauer des Moduls</b>	<b>3 Stunden 30 Min.</b>		

# EMPOWER

Building Resilience to Address Domestic Violence



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

"The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."

Project Number: 2020-1-UK01-KA204-079159